

# Sportanlage Neustadt



Samstag, 07.09.2013

Anstoß 15 Uhr

LSV Neustadt Spree

gegen

**FSV Budissa Bautzen 2**



1

Hallo liebe Fußballfreunde,

Wir begrüßen euch alle recht herzlich zum zweiten Heimspiel in der Bezirksliga Saison 2013/2014. Ein besonderer Gruß gilt unserem heutigen Gast, der Oberliga Reserve vom FSV Budissa Bautzen. Ebenso willkommen heißen wir das heutige Schiedsrichtergespann.

Nach dem ersten Heim-3er gegen die Landesliga Reserve vom NFV Gelb Weiß Görlitz hoffen wir natürlich, auch gegen die Oberliga Reserve vom FSV Budissa Bautzen punkten zu können. Ein gutes Argument dafür ist die aktuelle Heim-Serie. Fast auf den Tag genau ist es nun 2 Jahre her, dass ein Heimspiel verloren wurde (0:3 gegen Nebelschütz am 17.09.2011).

Im letzten Spiel musste sich unser LSV leider gegen Post SV Dresden mit 0:1 geschlagen geben. Hoffen wir, dass man die freiwillige Pause (im Pokal wurde nicht gemeldet) nutzen konnte, um sich optimal auf die heutige Partie vorzubereiten.

Freuen wir uns nun auf ein gutes und faires Spiel mit einem hoffentlich positiven Ausgang für unseren LSV.

Mit sportlichen Grüßen,  
Die Redaktion

2



### FSV Budissa Bautzen 2

Mit dem FSV Budissa Bautzen 2 gastiert heute die aktuelle Nummer 3 der Bezirksliga Ost in Neustadt. In der vergangenen Saison stieg die Mannschaft um Coach Robert Riegel aus der Landesliga ab und ist mit 7 Punkten gleich gut in die Saison gestartet.

Mit einer fast makellosen Bilanz kommen die Bautzener am heutigen Tage an die Spree gereist. Lediglich am ersten Spieltag ließ man mit einem 2:2 gegen den Dresdner SC 1898 Punkte liegen. Darauf folgten zwei überzeugende Siege gegen den Königswarthaer SV (3:0) sowie gegen den SV Hoyerswerda 1919 (3:1). Den Sieg gegen 1919 mussten die Budissen mit 3 Verletzten teuer bezahlen. Definitiv nicht dabei sein wird heute Ron Wochnick (Kreuzbandriss). Auch wir möchten ihm an dieser Stelle beste Genesungswünsche zukommen lassen.

Bei 8 geschossenen Toren konnten sich gleich 3 Akteure doppelt in der Torschützenliste verewigen (Boese, Reetz und Mielke). Alle 3 waren in dieser Saison bereits erfolgreich. In der Fairness-Tabelle befinden sich die Bautzener aktuell auf Platz 7 (8 gelbe Karten) und haben somit eine gelbe Karte mehr als unser LSV.

Zu einem direkten Duell mit der Oberliga Reserve von Budissa Bautzen kam es für den LSV bisher noch nicht.

	Kader LSV Neustadt/Spree	Kader FSV Budissa Bautzen 2	
TR	Karsten Haasler	Robert Riedel	TR
MB	Karsten Weiß		
MB	Silvio Paulusch		
TW	Dominik Kosel	Marco Teschner	
TW	Felix Kilian	Florian Mielke	
ABW	Christoph Wilde	Manuel Schidun	
ABW	Falk Weichert	Denny Gloxyn	
ABW	Maik Nowotnik	Andreas Zichner	
ABW	Markus Liebsch	Florian Wagner	
ABW	Thomas Ganig	Patrick Maiwald	
MIT	Anton Rolof	Jens Schaumkessel	
MIT	Carsten Schneider	Mirko Pitschonka	
MIT	Chris Hnyk	Michael Becker	
MIT	Florian Franke	Robert Boese	
MIT	Paul Hausding	Sebastian Kirschner	
MIT	Stanley Antkewitz	Marco Wotocek	
MIT	Toni Richter	Denny Gärtner	
ST	Danilo Römer	Lucas Popp	
ST	Felix Weichert	Max Prochnow	
ST	Martin Buder	Arne Reetz	
ST	Mike Hänel		
ST	Tobias Lohr		
ST	Toni Kubisch		





**Spieltag 3**

TSV Cossebaude - NFV Gelb-Weiß Görlitz 2	2:3
FSV Budissa Bautzen 2 - Hoyerswerdaer SV 1919	3:1
FV Dresden 06 Laubegast - SV Post Germania Bautzen	4:2
Post SV Dresden - LSV Neustadt/Spree	1:0
SV Rot-Weiß Bad Muskau - Dresdner SC 1898	3:0
SC Borea Dresden - Königswarthaer SV	1:1
FV Eintracht Niesky - SG Weixdorf	2:1

**Spieltag 4**

Hoyerswerdaer SV 1919 – SC Borea Dresden
Königswarthaer SV - SV Rot-Weiß Bad Muskau
SV Post Germania Bautzen - FV Eintracht Niesky
NFV Gelb-Weiß Görlitz 2 - Post SV Dresden
LSV Neustadt/Spree - FSV Budissa Bautzen 2
Dresdner SC 1898 - FV Dresden 06 Laubegast
SG Weixdorf - TSV Cossebaude

**Tabelle**

Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Tordiff.	Punkte
SV Rot Weiß Bad Muskau	3	3	3	0	14:1	13	9
Post SV Dresden	3	3	3	0	7:0	7	9
FSV Budissa Bautzen 2	3	2	1	0	8:3	5	7
FV Dresden 06 Laubegast	3	2	1	0	7:4	3	7
FV Eintracht Niesky	3	1	2	0	4:3	1	5
TSV Cossebaude	3	1	1	1	6:5	1	4
NFV Gelb Weiß Görlitz 2	3	1	1	1	4:4	0	4
Dresdner SC 1898	3	1	1	1	6:7	-1	4
SC Borea Dresden	3	1	1	1	6:7	-1	4
LSV Neustadt/Spree	3	1	0	2	4:6	-2	3
Hoyerswerdaer SV 1919	3	0	1	2	1:5	-4	1
Königswarthaer SV	3	0	1	2	1:8	-7	1
SV Post Germania Bautzen	3	0	0	3	5:10	-5	0
SG Weixdorf	3	0	0	3	1:11	-10	0





### Heimsieg!!! (2.Spieltag)

#### LSV Neustadt/Spree – NFV Gelb-Weiß Görlitz II 2:1 (0:1)

Nach anfänglich verteiltem Spiel wurden die Gäste aus Görlitz in ihren Aktionen klarer und strahlten etwas mehr Sicherheit aus. Die Mannschaft des LSV Neustadt wollte mit Tempo in den eigenen Reihen für mehr Druck sorgen, fabrizierte dabei aber zu viele Abspielfehler. Torchancen resultierten in der ersten halben Stunde lediglich durch Standards. Als in der 29. Minute nach einem Eckball der Ball an Freund und Feind vorbeisegelte bedankte sich 0:1 29. Jakob Trnka am langen Pfosten mit dem Einschuss zum 0:1 Führungstreffer. Auch nach dem Rückstand gelang es den Neustädter Hausherrn noch nicht die spielerische Sicherheit zu erlangen, die nötig gewesen wäre den Ballsicheren Gast in Bedrängnis zu bringen. In der 38. Minute freuten sich die Neustädter zu früh, denn der Treffer von Stanley Antkewitz wurde wegen Abseitsstellung nicht anerkannt. Doch jetzt spielten die Gastgeber zielstrebig. So kamen sie nach der Halbzeitpause druckvoller aus der Kabine und setzten den Gästen nun ständig zu. Ein toller Angriff wurde unterbunden als Florian Franke auf den Görlitzer Tormann zulief. Doch zwei Minuten später spielte Carsten Schneider in der 59. Minute traumhaft auf Maik Hänel, der dem Tormann mit platziertem Flachschuss keine Chance ließ und zum 1:1 Ausgleich rein donnerte. Jetzt spielten die Neustädter so, wie man es von Beginn an erwartet hatte. Immer wieder tauchten die Gastgeber absolut gefährlich vor dem Görlitzer Tor auf. Doch die Abschlusschwäche der

Neustädter verhinderte wie schon in der Vorwoche den einen oder anderen Treffer, der sich eigentlich hätte aus den zahlreiche Chancen ergeben können. Ab der 6. Spielminute tobte das Spiel hin und her und beide Teams suchten ihr Heil in der Flucht nach vorn um den Sieg zu erringen. In der 75. Minute hatten die Neustädter zwei ganz klare Möglichkeiten um zum Erfolg zu kommen. Doch sie machte die Rechnung ohne den Görlitzer Tormann, der zweimal mit Superparaden die Tore für die Gastgeber verhindern konnte. Doch in der 76. Minute kam die Erlösung für Neustadt als ein punktgenauer Pass vom Markus Liebsch Stanley Antkewitz erreichte. Sein verlängerter Pass traf genau in die Mitte, was nun erneut Mike Hänel zur 2:1 Führung nutzte. In der 83. Minute hätten die Gastgeber alles noch klarer entscheiden können. Doch der Schuss von Chris Hnyk landete nur an der Querlatte. Auch der Nachschuss von Carsten Scheider landete in der 85. Minute nur auf den Balken. Am Ende dominierten die Neustädter. Die Gastgeber vom LSV Neustadt haben die drei Punkte vollauf verdient zuhause behalten. „ Nach der Steigerung in der zweiten Halbzeit ein Sieg der voll und ganz verdient war“, so Trainer Karsten Haasler .

Text: Werner Müller

LSV Neustadt spielte mit: Dominik Kosel, Maik Nowotnick, Thomas Ganig, Chris Hnyk, Florian Franke (90. Paul Hausding), Carsten Schneider, Martin Buder (88. Danilo Römer), Mike Hänel, Markus Liebsch, Stanley Antkewitz (90+3 Tobias Lohr), Falk Weichert





### LSV verliert in Dresden (3.Spieltag)

#### Post SV Dresden – LSV Neustadt/Spree 1:0 (0:0)

Anders als in den voran gegangenen zwei Wochen begann der LSV das Spiel hellwach und konzentriert. Hierbei konnten die Neustädter dreimal gefällig vor dem Tor der Gastgeber auftauchen. Bemerkenswert auch dass die Gastgeber in den ersten zehn Minuten nur einmal über die Mittellinie kommen konnten und in der 12. Minute ihren ersten Schuss auf das LSV – Gehäuse abgaben. Erstmals gefährlich wurde es in der 14. Minute als ein Schuss von Thomas Börs nur um einen Meter das LSV-Tor verfehlte. Nach rund 20 Minuten sahen die Zuschauer ein verteiltes Spiel zweier gleichwertiger Teams. Dabei zeigte der LSV das gefälligere Spiel. Während die Dresdener häufig mit schnellen langen Bällen agierten. Nach einer knappen halben Stunde dann die vorerst größte Chance für die Jungs von der Spree. Chris Hnyk wurde an der rechten Strafraumgrenze freigespielt, traf in der Folge das Leder jedoch nicht voll und vergab so in aussichtsreicher Position diese Torchance. Zu Beginn der zweiten Halbzeit hatte sich Post Dresden vorgenommen mehr Druck zu machen. Ein Freistoß in der 48. Minute für die Gastgeber verfehlte noch knapp das LSV Tor. In der Folgezeit kamen die Neustädter wider viermal gefährlich vor das Dresdner Tor, ohne den Gästekeeper dabei ernsthaft zu prüfen. Pech für die Neustädter Mannschaft, als nach einem Freistoß von Carsten Schneider der eigene Mann zwei Meter vor dem Tor den Ball per Kopf „klärte“. Als in der 64. Minute der LSV Neustadt wieder gefährlich vor dem Dresdner Tor auftauchte musste der Dresdner Keeper Kopf und Kragen riskieren um

einen Rückstand zu verhindern. Doch nur einige Minuten später verloren die Neustädter beim Aufbauspiel ohne Not den Ball und der Schuss von Ronny Hölzel wurde in der 68. Minute unhaltbar zum 1:0 für Post Dresden abgefälscht. Zwei Minuten später hätte der Gastgeber scharf nachwaschen können, doch der Neustädter Tormann Dominik Kosel hielt sein Team im Spiel. In der Folgezeit machten die Aufsteiger aus Neustadt noch einmal mächtig Betrieb und verlagerten das Spiel mehr und mehr in die Hälfte von Post Dresden. Doch sowohl eine Reihe von Eckbällen und Schüssen auf das gegnerische Tor brachte dabei nichts Zählbares ein. In der 83. Minute hatten die Gäste noch einmal eine große Gelegenheit zum Ausgleich zu kommen. Doch auch Martin Buder verfehlte aus aussichtsreicher Position das Tor.

„Ein individueller Fehler entscheidet ein Spiel, in dem der LSV Neustadt auf keinen Fall schlechter war“, so Trainer Karsten Haasler.

Werner Müller

LSV Neustadt/Spree spielte mit: Dominik Kosel, Maik Nowotnick, Thomas Ganig, Chris Hnyk, Florian Franke (62. Toni Kubisch), Carsten Schneider, Martin Buder, Mike Hänel (83. Danilo Römer), Markus Liebsch, Stanley Antkewitz, Falk Weichert





## Spieler im Fokus

Heute: Anton Rolof

**Hallo Anton. Momentan bist du ja aufgrund einer Verletzung zum Zuschauen verdammt. Wie lautet denn die Diagnose und wie geht es dir?**

Hallo, Ich hatte Glück im Unglück es ist „nur“ eine Innenbandüberdehnung und eine Meniskus Quetschung. Abgesehen davon, dass ich zur Ruhe gezwungen bin und kein Fußball spielen darf, geht es mir gut.

**3 Spiele sind bisher gespielt und der LSV hat 3 Punkte auf dem Konto. Kann man mit diesem Start zufrieden sein?**

Nein. Leider haben wir im ersten Spiel in Cossebaude die 1. Halbzeit total verschlafen und leichte, sinnlose Gegentore bekommen. In der 2. Halbzeit hatten wir genug Chancen, um den Ausgleich sowie den Führungstreffer zu erzielen. Diese haben wir leider nicht genutzt.



**Was fehlt dem LSV aktuell noch, um erfolgreicher zu sein?**

Wir müssen konsequent und konzentrierter spielen, nach Vorne genauso wie nach hinten. Unsere Chancen, die wir bekommen, müssen wir nutzen. Insgesamt müssen wir als Mannschaft mehr miteinander reden auf dem Platz.

**Wo siehst du denn deine Stärken und wie bringst du sie ein, um die Mannschaft zu unterstützen?**

Ich denke, dass ich der Mannschaft mit meiner Schnelligkeit und meinem Spielverständnis gut helfen kann. Ich bin niemand der aufgibt und versuche immer mein Bestes zu geben für die Mannschaft und den Verein.

**Wo Stärken sind, gibt's auch immer Schwächen. Wie sieht es da bei dir aus?**

Mein Zweikampfverhalten, ich scheue mich zu oft vor Zweikämpfen. Desweiteren spiele ich zu viele überhastete Bälle.

**Danke Anton wir wünschen dir eine baldige Genesung und hoffen, dass du deine Stärken bald wieder einbringen kannst und an deinen Schwächen arbeitest. Zu guter Letzt, was denkst du, wie das heutige Spiel ausgeht?**

Danke ich denke und hoffe, dass wir unseren 2. Heimsieg einfahren können. Ich tippe auf ein 3:1 für uns!

Im Verein seit :	2012/2013
Spiele für den LSV	26
Spielminuten	1880
Einwechslungen	2
Auswechslungen	11
Tore	4
Karten	5xGelb





Statistik der Woche

Torschützen seit 2004

Platz	Name	Tore
1	Toni Kubisch	36
2	Mike Hänel	19
3	Carsten Schneider	13
4	Stanley Antkewitz	10
4	Christoph Wilde	10
6	Karsten Haasler	9
7	Martin Buder	8
7	Chris Hnyk	8
9	Florian Franke	7
9	Markus Liebsch	7
11	Sebastian Wolf	6
11	Danilo Römer	6
13	Felix Weichert	5
14	Maik Nowotnik	4
15	Anton Rolof	4
16	Thomas Schneider	3
17	Falk Weichert	3
18	Paul Hausding	3
19	Andre Kieselstein	2
20	Sebastian Riemer	1
21	Thomas Ganig	1
22	Tobias Lohr	1
23	Toni Richter	1

Zweite

SG Oßling/Skaska : LSV Neustadt Spree 2

8:0

Wie schwer es in dieser Saison für unsere 2. wird, belegen die 8 Gegentore gegen den vorjahres Vorletzten der Kreisliga.

LSV Neustadt Spree 2 : FSV Lauta

3:7

Im Vergleich zum 8:0-Debakel bei der SG Oßling Skaska trat zumindest von der Spielweise ein anderer LSV auf. Bis zur 70. Minute konnte man den Stand von 3:3 halten, ehe die Kräfte schwanden und weitere 4 Treffer für den FSV das Ergebnis in die Höhe schraubten.

Nächstes Spiel: Sonntag 15.09. 15.00 Uhr

SV Aufbau Deutschbaselitz : LSV Neustadt/Spree2

In der Tabelle ist die Zweite leider ganz am Ende zu finden. Mit einem Zähler und einen Torverhältnis von 5:19.

ABER:

Wir arbeiten dran! – Wir sind Neustadt!

